

DIN EN ISO 20126

ICS 97.170

Ersatz für
DIN EN ISO 20126:2005-12**Zahnheilkunde –
Handzahnbürsten –
Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren (ISO 20126:2012);
Deutsche Fassung EN ISO 20126:2012**

Dentistry –
Manual toothbrushes –
General requirements and test methods (ISO 20126:2012);
German version EN ISO 20126:2012

Médecine bucco-dentaire –
Brosses à dents manuelles –
Exigences générales et méthodes d'essai (ISO 20126:2012);
Version allemande EN ISO 20126:2012

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN ISO 20126 wurde vom CEN/TC 55 „Zahnheilkunde“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) aus der Arbeit des ISO/TC 106 „Dentistry“ übernommen.

Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist im Normenausschuss Dental hierfür der Arbeitsausschuss NA 014-00-19 AA „Mundpflegeprodukte“ zuständig.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1942	siehe	DIN EN ISO 1942
ISO 3696	siehe	DIN ISO 3696
ISO 22254	siehe	DIN EN ISO 22254

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 20126:2005-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) eine Anforderung (4.6) und eine Prüfung (5.7) für die Schlagzähigkeitsprüfung des Griffes wurden neu aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN 13917-1: 1979-02, 1988-11
DIN EN ISO 20126: 2005-12

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 3696, *Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen*

DIN EN ISO 1942, *Zahnheilkunde — Vokabular*

DIN EN ISO 22254, *Zahnheilkunde — Handzahnbürsten — Biegefestigkeit der Besteckungsfläche*

Deutsche Fassung

Zahnheilkunde - Handzahnbürsten - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren (ISO 20126:2012)

Dentistry - Manual toothbrushes - General requirements
and test methods (ISO 20126:2012)

Médecine bucco-dentaire - Brosses à dents manuelles -
Exigences générales et méthodes d'essai (ISO
20126:2012)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. Januar 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Anforderungen	7
4.1 Kriterien für das Bestehen/Nichtbestehen	7
4.2 Äußere Beschaffenheit.....	7
4.3 Büschelauszugskraft.....	7
4.4 Materialermüdung	7
4.5 Chemische Belastung	7
4.6 Schlagzähigkeit des Griffes	7
5 Prüfverfahren	7
5.1 Probenahme	7
5.2 Allgemeine Prüfbedingungen.....	7
5.3 Äußere Beschaffenheit.....	7
5.4 Büschelauszugsprüfung	8
5.5 Prüfung der Materialermüdung	9
5.6 Beständigkeit gegen chemische Belastung	9
5.7 Schlagzähigkeitsprüfung des Griffes	10
6 Prüfbericht.....	12
7 Kennzeichnung und Etikettierung	13
8 Verpackung	13
Literaturhinweise	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 20126:2012) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 106 „Dentistry“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 055 „Zahnheilkunde“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2012, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2012 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 20126:2005.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 20126:2012 wurde vom CEN als EN ISO 20126:2012 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.